

## PRODUKTDATENBLATT

# Sikafloor® Marine-595

2-komponentige Polyurethan-Verlaufsbeschichtung mit geringer Wärmeleitfähigkeit und Dichte

## TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Eigenschaften	Sikafloor® Marine-595 (A)	Sikafloor® Marine-595 (B)
Chemische Basis	Polyurethan	Isocyanat
Farbe (CQP001-1)	gemischt	Farbig
		In vielen Farben erhältlich (siehe Farbkarte )
Dichte	gemischt	0,86 kg/l
		0,97 kg/l
Festkörpergehalt	100 %	
Mischungsverhältnis	nach Gewicht	41 : 25
Verarbeitungstemperatur	Oberfläche / Umgebung	15 bis 30 °C <sup>A, B</sup>
Härte Shore A (CQP023-1 / ISO 7619-1)	90	
Zugfestigkeit (DIN 53504)	8,5 MPa	
Reißdehnung (DIN 53504)	50 %	
Topfzeit	15 °C	150 Minuten
	20 °C	100 Minuten
	30 °C	70 Minuten
Haltbarkeit	9 Monate <sup>C</sup>	12 Monate <sup>C</sup>

CQP = Corporate Quality Procedure <sup>A)</sup> Untergrundtemperatur muss + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen

<sup>B)</sup> max. 80 % r.F.

<sup>C)</sup> Lagerung in verschlossenem Behälter, in aufrechter Position an einem trockenem Ort bei 5 bis 30 °C

**BESCHREIBUNG**

Sikafloor® Marine-595 ist ein 2-komponentiges, selbstverlaufendes, nichtvergilbendes, aliphatisches Polyurethanbindemittel für dekorative Beschichtungen als Bestandteil des Sikafloor® Marine Deco Systems.

**PRODUKTVORTEILE**

- Niedrige Wärmeleitfähigkeit
- Geringe Dichte
- Kühleres Gefühl
- Dauerelastisch
- Nicht vergilbend
- Lösemittelfrei (ISO 16001-6)
- Sehr geringer VOC-Gehalt
- Lösemittelfrei
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften

**ANWENDUNGSBEREICH**

Sikafloor® Marine-595 wurde als Bestandteil des Sikafloor® Marine Deco Systems zur Herstellung von Kunstteak-Außendecks für den Schiff- und Bootsbau mithilfe der patentierten Sika Cool Technologie entwickelt. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

## HÄRTUNGSMECHANISMUS

Die Aushärtung von Sikafloor® Marine-595 erfolgt durch chemische Reaktion der beiden Komponenten. Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verlangsamen die Aushärtung.

## CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Hinweise zur Chemischen Beständigkeit auf Anfrage.

## VERARBEITUNGSHINWEISE

### Oberflächenvorbehandlung

Sikafloor® Marine-595 wird auf der Deck- oder Ausgleichschicht wie z.B. SikaTransfloor® -352 oder Sikafloor® Marine-530 aufgebracht. Bei der Anwendung auf SikaTransfloor®-352 muss die Deckschicht geschliffen und der Glanzlack entfernt werden. Vor dem Auftragen von Sikafloor® Marine-595 müssen Staub und lose Partikel komplett entfernt werden. Die Verarbeitungsfläche muss gegen Witterungseinflüsse geschützt werden, um die angegebenen Oberflächen- und Klimabedingungen einzuhalten.

### Mischprozess

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengenben und kontinuierlich mit einem Doppelrührer 3 Minuten mischen bis eine homogene Mischung vorliegt. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit bei geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz wie oben beschrieben eine weitere Minute durchmischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Bei schrägen Oberflächen kann die Verwendung eines geeigneten flüssigen Sikafloor® Marine Verdickungsmittels und/oder Beschleunigers erforderlich sein. Für sehr schräge Untergründe kann Sika® Stellmittel T oder Aerosil verwendet werden.

### Verarbeitung

Bei Niveauunterschieden (z. B. Unebenheiten) kann es erforderlich sein, diese vorab auszugleichen und vor dem auftragen von Sikafloor® Marine-595 aushärten zu lassen. Sikafloor® Marine-595 wird aufgegossen und mit einer Zahnpachtel oder einem Stiftrakel gleichmäßig auf die gewünschte Schichtdicke verteilt. In kritischen Bereichen kann eine Entlüftungswalze verwendet werden, um die Nivellierung zu verbessern. Topfzeit beachten, um die Gebinde nass in nass zu verarbeiten. Vor der Anwendung, die aktuellste Arbeitsanleitung beachten.

## Aushärtung

Aushärtezeiten:

Temperatur	begebar	leicht belastbar A)	vollständig ausgehärtet
15 °C	16 Std.	32 Std.	48 Std.
20 °C	12 Std.	16 Std.	48 Std.
30 °C	8 Std.	12 Std.	24 Std.

A) Lebensmitteltransportwagen und leichte Wagen mit weichen Rädern

## Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikafloor® Marine-595 kann mit Sika® Colma Reiniger oder einem anderen geeigneten Lösemittel von Geräten und Werkzeugen entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut müssen sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden.

Lösemittel nicht auf der Haut anwenden.

## Anwendungsgrenzen

Frisch verarbeitetes Sikafloor® Marine-595 muss mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden. Unausgehärtetes Material reagiert mit Wasser (Aufschäumen). Während der Verarbeitung muss darauf geachtet werden, dass keine Schweißtropfen auf die frische Sikafloor® Marine-595 Beschichtung gelangen (Schweißbänder tragen).  
Siehe Arbeitsanleitung.

## LAGERBEDINGUNGEN

Beide Komponenten von Sikafloor® Marine-595 trocken bei 5 °C bis 30 °C lagern. Nicht direktem Sonnenlicht aussetzen. Nach dem Öffnen vor Feuchtigkeit schützen. Die Mindesttemperatur während des Transports beträgt 5 °C.

## WEITERE INFORMATIONEN

Die hier enthaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.

Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt
- Arbeitsanleitung Sikafloor® Marine-595

## GEBINDE

Sikafloor® Marine-595 (A)

Eimer	8,2 kg
-------	--------

Sikafloor® Marine-595 (B)

Eimer	5 kg
-------	------

## HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von nicht beeinflussbaren Umständen können tatsächlich gemessene Werte abweichen.

## ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen aktuellen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.